



Soroptimist International Deutschland
8. März 2019
Vita Claudia Kessler

Vita Claudia Kessler

Als „Gründerin und Visionärin“ betitelte das Manager Magazin Claudia Kessler. Ihre Vita zeigt: Diese Bezeichnungen werden Claudia Kessler gerecht. Sie selbst – heute 54 Jahre alt – war sich schnell darüber im Klaren, dass sie Astronautin werden möchte. Die Live-Übertragung der ersten Mondlandung des Amerikaners Neil Armstrong im Jahr 1969 war nach eigenen Angaben die Initialzündung der damals Vierjährigen.

Nach dem Abitur absolvierte sie ein Maschinenbaustudium, anschließend schloss sie den Studiengang der Luft- und Weltraumfahrttechnik als Diplomingenieurin ab. Früh schlug sie als Frau also den Weg in eine männerdominierte Branche ein und kämpft dort zielstrebig für ihre Überzeugungen. Das Engagement für Frauen in technologischen Berufen stand dabei stets im Mittelpunkt.

Seit nunmehr über 30 Jahren ist sie in verschiedenen Positionen im Space Business tätig. Von 2008 bis 2018 führte sie das Unternehmen HE Space Operations, der deutschlandweit einzige technologische Personaldienstleister mit Spezialisierung auf Fachkräfte in der Raumfahrt. Die Gleichstellung der Frau lebte sie als CEO dort vor: Von 200 technischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sind 55 Prozent weiblich. Ihren Einsatz für Gleichberechtigung und Diversität intensivierte sie durch die Gründung ihres Netzwerks „Women in Aerospace Europe“ (WIA-E), mit dem sie internationale Karrieren weiblicher Fach- und Führungskräfte fördert. In zwölf europäischen Ländern zählt WIA-E bereits über 500 Mitglieder. Zusätzlich ist sie als eine von wenigen Frauen Mitglied im Senat der Deutschen Gesellschaft für Luft- und Raumfahrt (DGLR) und der International Aeronautical Academy (IAA).

Als Initiatorin der Stiftung „Erste deutsche Astronautin“ macht Claudia Kessler ihre Überzeugungen nochmals deutlich. Neben dem Ziel, der ersten Frau Deutschlands einen Weltraumflug zu ermöglichen, möchte sie vor allem eines: „Es sollten weder der persönliche Hintergrund, die Herkunft noch jegliche diskriminierende oder kategorisierende Merkmale ausschlaggebend für die erfolgreiche Gegenwart und Zukunft eines Menschen sein.“

Durch ihr kontinuierliches Engagement in verschiedenen (Führungs-)Positionen schaffte es Claudia Kessler, die Stellung der Frau in technologischen Berufen nachhaltig zu stärken und ihnen ihr eigenes Selbstvertrauen vorzuleben.

Für ihr Wirken und ihren Einsatz für die Stärkung der Frau in der Gesellschaft wird Claudia Kessler mit dem Soroptimist Deutschland Preis 2019 ausgezeichnet.